

**Verordnung
über Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen der Zulassungsstelle und
der Widerspruchsbehörde bei der Durchführung des Umweltauditgesetzes
(UAG-Gebührenverordnung – UAGGebV)**

Vom 4. September 2002

Auf Grund des § 36 Abs. 2 des Umweltauditgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. September 2002 (BGBl. I S. 3490) in Verbindung mit dem 2. Abschnitt des Verwaltungskostengesetzes vom 23. Juni 1970 (BGBl. I S. 821) verordnet das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit nach Anhörung des Umweltgutachterausschusses:

§ 1

Gebühren und Auslagen

(1) Für Amtshandlungen der Zulassungsstelle und der Widerspruchsbehörde auf Grund des Umweltauditgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. September 2002 (BGBl. I S. 3490) werden Gebühren nach Maßgabe des anliegenden Gebührenverzeichnisses erhoben.

(2) Auslagen sind nach den Vorschriften des Verwaltungskostengesetzes zu ersetzen. Die Auslagen für die Prüfer zur Durchführung der mündlichen Prüfung nach § 12 des Umweltauditgesetzes im Rahmen von Bescheinigungs- und Zulassungsverfahren nach § 11 des Umweltauditgesetzes (Nummer 1 und 2 des Gebührenverzeichnisses) und die Auslagen für die externen Beauftragten im Rahmen der Aufsicht (Nummer 11 und 12 des Gebührenverzeichnisses) sowie Aufwendungen für Telekommunikationsdienstleistungen sind mit der Gebühr abgegolten.

§ 2

Widerspruch

Für die vollständige oder teilweise Zurückweisung eines Widerspruchs wird eine Gebühr bis zur Höhe der für die angefochtene Amtshandlung festgesetzten Gebühr erhoben; dies gilt nicht, wenn der Widerspruch nur deshalb keinen Erfolg hat, weil die Verletzung einer Verfahrens- oder Formvorschrift nach § 45 des Verwaltungsverfahrensgesetzes unbeachtlich ist. Bei einem erfolglosen Widerspruch, der sich ausschließlich gegen eine Kostenentscheidung richtet, beträgt die Gebühr höchst-

tens 10 vom Hundert des streitigen Betrags. Wird ein Widerspruch nach Beginn seiner sachlichen Bearbeitung, jedoch vor deren Beendigung zurückgenommen, beträgt die Gebühr höchstens 75 vom Hundert der Widerspruchsgebühr.

§ 3

**Zurückweisung oder
Zurücknahme eines ausschließlich gegen
eine Festsetzung von Gebühren
oder Auslagen gerichteten Widerspruchs**

(1) Für die vollständige oder teilweise Zurückweisung und bei Zurücknahme eines ausschließlich gegen eine Festsetzung von Gebühren oder Auslagen gerichteten Widerspruchs wird eine Gebühr in Höhe von 10 vom Hundert des streitigen Betrags erhoben.

(2) Die Gebühr im Fall des Absatzes 1 beträgt mindestens 15 Euro.

§ 4

**Widerruf und
Rücknahme einer Amtshandlung,
Ablehnung und Rücknahme von Anträgen**

Für

1. den Widerruf oder die Rücknahme einer Amtshandlung,
2. die Ablehnung eines Antrags auf Vornahme einer Amtshandlung aus anderen Gründen als wegen Unzuständigkeit der Behörde sowie
3. im Fall einer Rücknahme eines Antrags nach Beginn der sachlichen Bearbeitung, jedoch vor deren Beendigung,

wird eine Gebühr in Höhe von 75 vom Hundert der für die Amtshandlung festzusetzenden Gebühr erhoben. Sie kann bis zu einem Viertel der vorgesehenen Gebühr ermäßigt oder es kann von ihrer Erhebung abgesehen werden, wenn dies der Billigkeit entspricht.

§ 5

**Zulassungsentscheidungen
ohne mündliche Prüfung**

Für Zulassungsentscheidungen, die ohne mündliche Prüfung ergehen, ermäßigt sich die vorgesehene Gebühr um ein Viertel; sie kann bis zu einem Viertel der vorgesehenen Gebühr ermäßigt werden.

§ 6

Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft. Gleichzeitig tritt die UAG-Gebührenverordnung vom 18. Dezember 1995 (BGBl. I S. 2014), zuletzt geändert durch Artikel 33 des Gesetzes vom 9. September 2001 (BGBl. I S. 2331), außer Kraft.

Bonn, den 4. September 2002

Der Bundesminister
für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
Jürgen Trittin

Anlage
(zu § 1 Abs. 1)

Gebührenverzeichnis

| Amtshandlungen der Zulassungsstelle | Gebührensatz (Nettobetrag zuzüglich Umsatzsteuer) |
|---|---|
| 1. § 8 Abs. 2 in Verbindung mit § 11 Abs. 4 des Umweltauditgesetzes | |
| a) Erteilung einer Fachkenntnisbescheinigung je Fachgebiet nach § 7 Abs. 2 Nr. 2 des Umweltauditgesetzes | 875 Euro |
| b) zuzüglich Gebühren für die mündliche Prüfung je angefangene 15 Minuten rechnerisch mögliche Prüfzeit gemäß § 5 Abs. 3 der UAG-Zulassungsverfahrensverordnung | |
| aa) bei drei Prüfern | 94 Euro |
| bb) bei vier Prüfern | 126 Euro |
| cc) bei fünf Prüfern | 157 Euro |
| 2. § 9 Abs. 1 in Verbindung mit § 11 des Umweltauditgesetzes | |
| a) Zulassung als Umweltgutachter | 3 500 Euro |
| b) zuzüglich Gebühren für die mündliche Prüfung je angefangene 15 Minuten rechnerisch entstehende mögliche Prüfzeit gemäß § 5 Abs. 3 der UAG-Zulassungsverfahrensverordnung | |
| aa) bei drei Prüfern | 94 Euro |
| bb) bei vier Prüfern | 126 Euro |
| cc) bei fünf Prüfern | 157 Euro |
| 3. § 10 des Umweltauditgesetzes | |
| Zulassung als Umweltgutachterorganisation (schriftliches Prüfungsverfahren) | 4 000 Euro |
| 4. Erteilung einer Fachkenntnisbescheinigung im Wiederholungsverfahren | |
| Je Fachgebiet | 250 Euro |
| zuzüglich Gebühren für die mündliche Prüfung gemäß Nummer 1 Buchstabe b | |
| 5. Zulassung als Umweltgutachter im Wiederholungsverfahren | 1 000 Euro |
| zuzüglich Gebühren für die mündliche Prüfung gemäß Nummer 2 Buchstabe b | |
| 6. Zulassung als Umweltgutachter bei Beschränkung des Prüfungsgegenstandes gemäß § 11 Abs. 3 des Umweltauditgesetzes | |
| a) Personen, die am 21. August 2002 Inhaber einer Fachkenntnisbescheinigung sind, bis 31. Juli 2006 | 350 Euro |
| zuzüglich Gebühren für die mündliche Prüfung gemäß Nummer 1 Buchstabe b | |
| b) sonstige Fälle des § 11 Abs. 3 des Umweltauditgesetzes | 1 000 Euro |
| zuzüglich Gebühren für die mündliche Prüfung gemäß Nummer 1 Buchstabe b | |
| 7. Erweiterung der Zulassung als Umweltgutachter nach § 9 Abs. 1 Satz 1 des Umweltauditgesetzes | 1 000 Euro |
| zuzüglich Gebühren für die mündliche Prüfung gemäß Nummer 1 Buchstabe b | |
| 8. Erweiterung der Zulassung einer Umweltgutachterorganisation gemäß § 10 Abs. 2 Satz 2 des Umweltauditgesetzes | 1 000 Euro |
| 9. Erweiterung der Zulassung eines Umweltgutachters gemäß § 9 Abs. 1 Satz 2 des Umweltauditgesetzes | 1 000 Euro |
| 10. Erweiterung der Fachkenntnisbescheinigung | |
| Je Fachgebiet | 250 Euro |
| zuzüglich Gebühren für die mündliche Prüfung gemäß Nummer 1 Buchstabe b | |

| Amtshandlungen der Zulassungsstelle | Gebührensatz (Nettobetrag zuzüglich Umsatzsteuer) |
|--|--|
| 11. Regelaufsicht nach §§ 15 und 18 des Umweltauditgesetzes | |
| a) Gebühr je angefangenem Aufsichtsmonat | |
| aa) für jede Person, die am 21. August 2002 Inhaber einer Fachkenntnisbescheinigung war, bis 31. Juli 2006 | 20 Euro |
| bb) für jeden sonstigen Fachkenntnisbescheinigungsinhaber, jeden Umweltgutachter und jede Umweltgutachterorganisation | 45 Euro |
| b) zusätzlich Gebührenanteil bezogen auf den Begutachtungsumfang bei vor dem 11. September 2002 durchgeführten Begutachtungen (Erstbegutachtungen und Gültigkeitserklärungen konsolidierter Umwelterklärungen) | |
| Je vorgenommener Begutachtung eines Standortes | |
| aa) mit bis zu 50 Beschäftigten | 150 Euro |
| bb) mit 51 bis zu 250 Beschäftigten | 300 Euro |
| cc) mit mehr als 250 Beschäftigten | 700 Euro |
| Teilzeitbeschäftigte sind anteilig zu berücksichtigen. | |
| c) zusätzlich Gebührenanteil bezogen auf den Begutachtungsumfang bei nach dem 11. September 2002 durchgeführten Begutachtungen (Erstbegutachtungen bzw. Gültigkeitserklärungen konsolidierter Umwelterklärungen) | |
| Je vorgenommener Begutachtung eines Standortes | |
| aa) mit bis zu 10 Beschäftigten | 50 Euro |
| bb) mit 11 bis zu 25 Beschäftigten | 100 Euro |
| cc) mit 26 bis zu 50 Beschäftigten | 150 Euro |
| dd) mit 51 bis zu 250 Beschäftigten | 300 Euro |
| ee) mit 251 bis 500 Beschäftigten | 720 Euro |
| ff) mit mehr als 500 Beschäftigten | 920 Euro |
| Teilzeitbeschäftigte sind anteilig zu berücksichtigen. | |
| d) zusätzlich Gebührenanteil für die im schriftlichen Verfahren durchgeführte Plausibilitätsprüfung der Qualität einer Begutachtung je externem Beauftragten | 87 Euro |
| e) zusätzlich Gebührenanteil für die Qualitätsbeurteilung der vorgenommenen Begutachtungen durch Geschäftsstellen- oder Witnessaudit je Audittag und je externem Beauftragten | 798 Euro |
| 12. Anlassaufsicht nach §§ 15 und 18 des Umweltauditgesetzes, wenn die Aufsichtsmaßnahme vom Betroffenen verantwortlich veranlasst worden ist oder ein Verstoß gegen die Verordnung (EG) Nr. 761/2001 des Europäischen Parlaments und des Rates oder gegen das Umweltauditgesetz festgestellt wurde | |
| a) bei einfachem Prüfungsaufwand | 100 Euro |
| b) bei normalem Prüfungsaufwand | 500 Euro |
| ohne Hinzuziehung von externen Behörden (Prüfung und Entscheidung nach Aktenlage) | |
| c) bei erhöhtem Prüfungsaufwand | |
| aa) bei der fernmündlichen Einholung von Auskünften und Stellungnahmen externer Behörden und sonstiger externer Stellen oder externer Beauftragter | 1 000 Euro |
| bb) gegebenenfalls zuzüglich Gebührenanteil für die erforderliche Einbestellung von externen Beauftragten in die Zulassungsstelle je Beauftragtem | 696 Euro |
| cc) gegebenenfalls zuzüglich der Gebühren für ein Geschäftsstellen- oder Witnessaudit gemäß Nummer 11 Buchstabe e | |
| d) bei hohem Prüfungsaufwand | |
| aa) bei der schriftlichen Einholung von Gutachten und Stellungnahmen externer Behörden und sonstiger externer Stellen oder externer Beauftragter | 1 500 Euro |

| Amtshandlungen der Zulassungsstelle | Gebührensatz (Nettobetrag zuzüglich Umsatzsteuer) |
|---|---|
| bb) gegebenenfalls zuzüglich Gebührenanteil für die erforderliche Einbestellung von externen Beauftragten in die Zulassungsstelle je Beauftragtem cc) gegebenenfalls zuzüglich der Gebühren für ein Geschäftsstellen- oder Witness-audit gemäß Nummer 11 Buchstabe e | 696 Euro |